



Detailansicht des Registereintrags

Awesome Technologies Innovationslabor GmbH

Aktuell seit 17.05.2026 12:25:29

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R008000
Ersteintrag:	17.05.2026
Letzte Änderung:	–
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Kaiserstraße 24 97070 Würzburg Deutschland Telefonnummer: +4993130699000 E-Mail-Adressen: info@awesome-technologies.de Webseiten: awesome-technologies.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Christoph Günther**
Funktion: Geschäftsführer
2. **Dr. Cornelia Kolb**
Funktion: Geschäftsführerin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Dr. Christoph Günther**
2. **Dr. Cornelia Kolb**

Mitgliedschaften (2):

1. Team Innovative Pflege e.V.
2. Der Mittelstand BVMW e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (18):

Arbeitsmarkt; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Parlamentarisches Verfahren; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Arbeitslosenversicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente/Alterssicherung; Unfallversicherung; Verwaltungstransparenz/Open Government; Kleine und mittlere Unternehmen; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Awesome Technologies Innovationslabor GmbH ist ein in Würzburg ansässiges, inhabergeführtes Technologieunternehmen des deutschen Mittelstands (Kleinstunternehmen i. S. d. KMU-Definition) und gematik-zertifizierter Hersteller digitaler Anwendungen für das Gesundheitswesen. Mit der AMP Solution Suite betreibt das Unternehmen einen zugelassenen TI-Messenger-Fachdienst (TI-M Pro), Telekonsil-Lösungen auf Basis von HAPI FHIR (entlang der Richtlinie EHDS) sowie Messenger- und KI-Komponenten für die ambulante und stationäre Versorgung und die Pflege.

Die Interessenvertretung dient der Mitgestaltung der regulatorischen, technischen, finanziellen und förderpolitischen Rahmenbedingungen für die digitale Vernetzung im Gesundheits- und Pflegewesen sowie der mittelstands- und innovationspolitischen Rahmenbedingungen für unabhängige Technologieanbieter in stark regulierten Märkten. Sie erfolgt insbesondere durch die Mitwirkung in Konsultations- und Stellungnahmeverfahren der Bundesregierung und ihrer nachgeordneten Behörden, die Beteiligung an Anhörungen des Deutschen Bundestages, fachliche Beiträge im Innovationsausschuss (ina) der gematik sowie die Mitarbeit in Fachverbänden und BMBF-, BMG- und BMAS-geförderten Verbundprojekten.

Vertreten werden eigene Interessen des Unternehmens sowie, als Hersteller im Drei-Rollen-Modell des TI-Ökosystems, die gemeinsamen technischen Belange von unabhängig zugelassenen Plattformpartnern. Inhaltliche Schwerpunkte:

- Praxistauglichkeit und KMU-Verträglichkeit gematik-spezifisierter Komponenten und regulatorischer Anforderungen (Sicherheitsgutachten, BSI C5, NIS-2);
- Offene Standards, Interoperabilität und digitale Souveränität (Matrix, FHIR, IHE/openEHR, Open-Source-Einsatz im Gesundheitswesen);
- Finanzierung und Refinanzierung der Digitalisierung im Gesundheits- und Pflegewesen (KHZG-Folgereregungen, TI-Refinanzierung, Pflege-Digitalisierungsförderung, Innovationsfonds, DiGA /DiPA-Vergütung);
- Faire Vergabe- und Marktzugangsbedingungen für innovative mittelständische Anbieter (Verhältnismäßigkeit von Referenzanforderungen, Lossplitting, Innovationspartnerschaften, diskriminierungsfreier Zugang zu Spezifikationsprozessen);
- Vertrauenswürdige KI im Gesundheitswesen (nationale Umsetzung des EU AI Act, ISO 42001-bezogene Anforderungen);
- Forschungs- und Innovationsförderung im Bereich Digital Health und Pflgetechnologie (BMBF DATIpilot, BMG, BMAS).

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. GeDIG - Gesetz für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen

Beschreibung:

Weiterentwicklung der Telematik Infrastruktur inkl. Gematik

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Gesetz für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen

Datum des Referentenentwurfs: 01.04.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

2. Keine Leistungskürzungen in der Pflege

Beschreibung:

Digitalisierung in der Pflege, Telematik Infrastruktur in der Pflege, Telepflege
Effizienzsteigerung und Entlastung der Mitarbeiter durch nachhaltigen Rollout digitaler
Lösungen der Telematik Infrastruktur in die Pflege.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 21/2216 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Keine Leistungskürzungen in der Pflege

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 11 [alle RV hierzu]; SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]; Pflegeversicherung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2605040001 (PDF - 8 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 28.11.2025 an:

Bundestag

Gremien [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. **BMBF**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 10.570.001 bis 10.580.000 Euro

Verbundvorhaben: WISP - Windkraftanlagen Inspektion, Teilvorhaben: Vermessung-Payload und Bodenstation

Förderkennzeichen 03EE3077B

2. **BMBF**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Verbundvorhaben HILDE: Haptische Interfaces für Lebendige Erfahrungen

Förderkennzeichen 16SV9146

Schenkungen und sonstige leibzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[Wuerzburg_HRB_13771_04-05-2026.pdf](#)